STADT REGENSBURG

ZERO WASTE REGENSBURG

Zero Waste Regensburg - Fokusgruppe Generation 50+

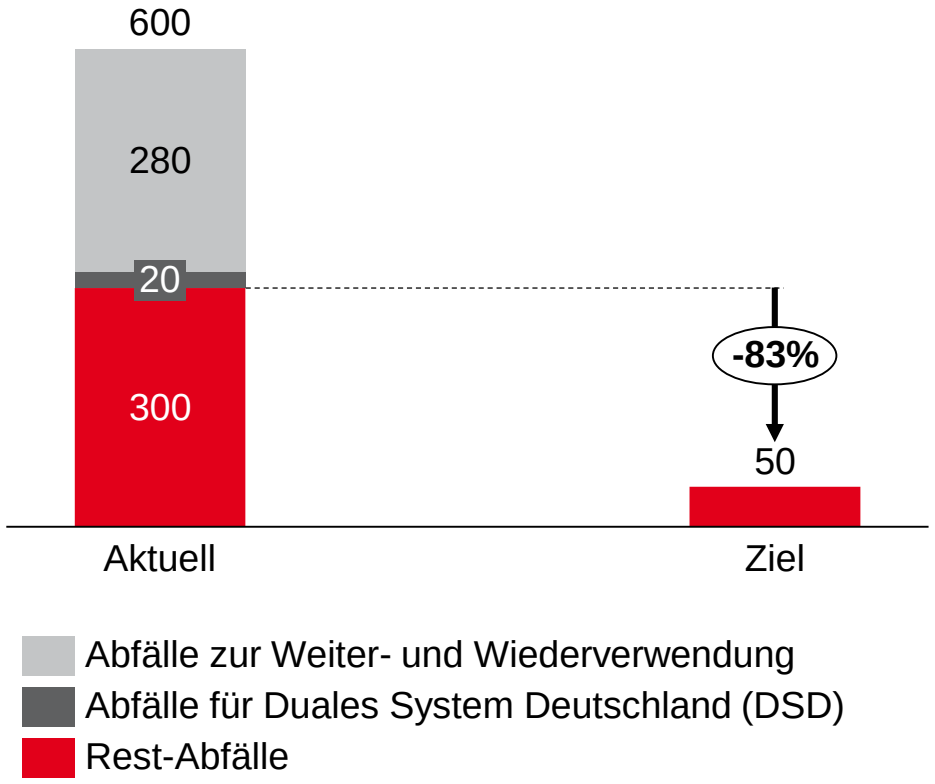
Online Workshop am 10.12.2021 - Ergebnisdokumentation

STADT REGENSBURG

Am 10.11.2021 hat ein Online Workshop mit 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern stattgefunden

1. Check-in
2. Begrüßung
3. Vorstellungsrunde
4. Kurzvorstellung Projekt „Zero Waste Regensburg“
5. Strukturiertes Brainstorming (Miro Board)
6. Reflektion und Konkretisierung (Miro Board)
7. Feedback und Verabschiedung

Das Projekt „Zero Waste Regensburg“ verfolgt eine Reduktion der Rest-Abfallmenge von aktuell 300 kg auf 50 kg pro Einwohner und Jahr



Zero Waste ist eine ganzheitliche Herangehensweise an den Kreislauf der Produktions-, Nutzungs- und Abfallwirtschaft

Modell zur Kreislaufwirtschaft (Beispiel)[1]

Kernforderungen von Zero Waste Europe[2]

- Der **Wandel** vom Abfallmanagement hin zum **Ressourcenmanagement**
- Keine Energiegewinnung aus Abfall sondern **Energieeinsparung durch Abfallvermeidung**
- **Zero Waste als Treiber** der Europäische Ziele zur Kreislaufwirtschaft

1) Effizienz-Agentur NRW, https://www.ressourceneffizienz.de/startseite, abgerufen am 22.09.2021
2) https://zerowasteeurope.eu/2019/05/press-release-a-zero-waste-hierarchy-for-europe/, abgerufen am 22.09.2021

Der Entstehung von Abfall soll optimaler Weise von Beginn an entgegen-gewirkt werden und erfordert ein Umdenken

Refuse/Rethink/ Redesign

- Müllvermeidung im Vorfeld
- Überarbeitung der Herstellung
- Weiterentwicklung von Produkten/Leistungen

Reduce

- Reduktion von Konsum
- Besitz versus Gebrauch
- Minimierung der Einsatzmenge

Reuse

- Aufbereitung und Wiederverwendung
- Weiterverwendung von Teilkomponenten
- Zurückführung ganzer Produkte

Recycle

- Weiterverwertung (u.a. Upcycling)
- Verwendung von Reststoffen
- Umgang als Rohstoff

Recovery

- Auftrennung von Produkten
- Chemische/mechanische Bearbeitung
- Make versus Recover

hoch

Anforderung an den gesellschaftlichen Wandel

gering

In Anlehnung an: https://zerowasteeurope.eu/2019/05/press-release-a-zero-waste-hierarchy-for-europe/, abgerufen am 20.09.2021

Das Projekt „Zero Waste Regensburg“ wurde im Frühjahr 2020 gestartet und es hat sich schrittweise eine Projektgruppe formiert

GEMEINWOHL ÖKONOMIE Ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft Regensburg

seit1801.de

FÜLLGUT DIE MEHRWEGEREI

16 B 49 Bischofshof Das Bier, das uns zu Freunden macht

Wuppertal Institut

ZERO WASTE REGENSBURG

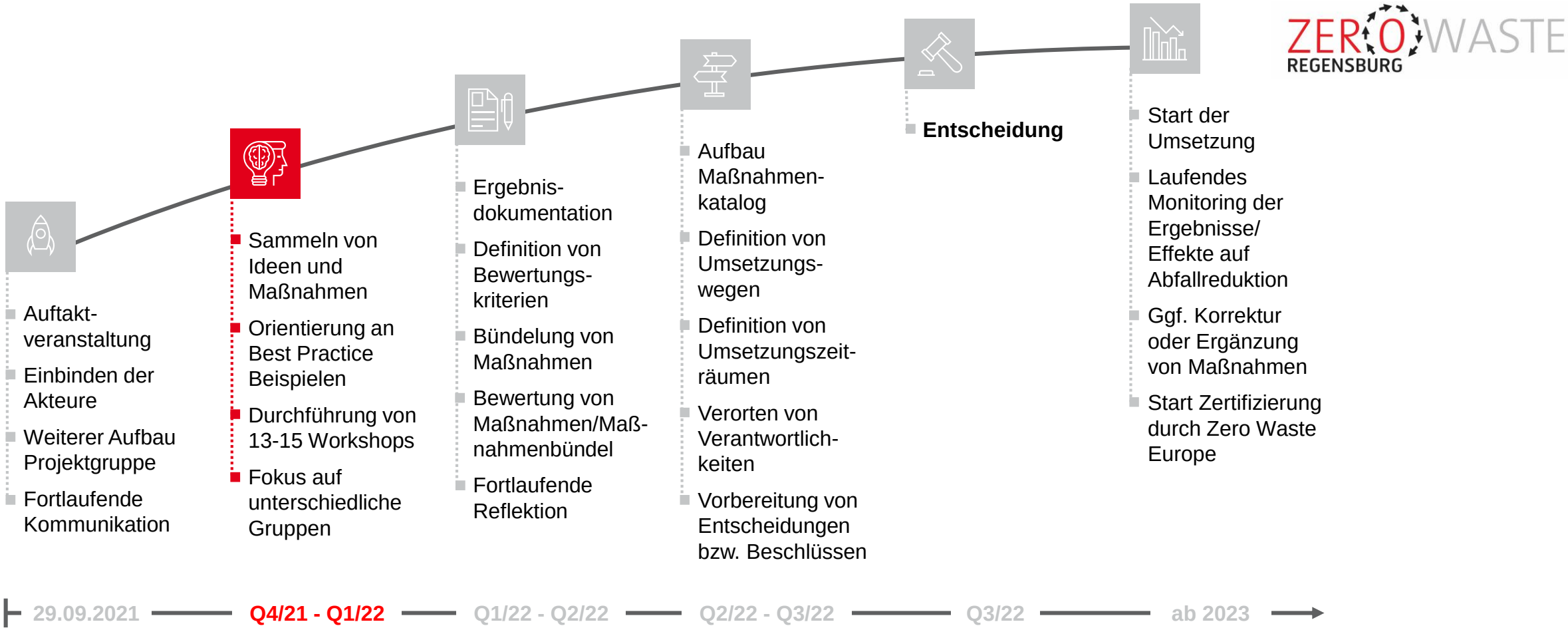
OmniCert Die Umweltgutachter

Clean up Regensburg

REGENSBURG energieagentur

ECKERT SCHULEN

Mit mehreren Arbeitstreffen gilt es nun zahlreiche Ideen und Maßnahmen für eine erfolgreiche Zero Waste Strategie zu erarbeiten



STADT REGENSBURG

Zero Waste Regensburg – Welche Ideen hat die Generation 50+?

Ziele des heutigen Workshops

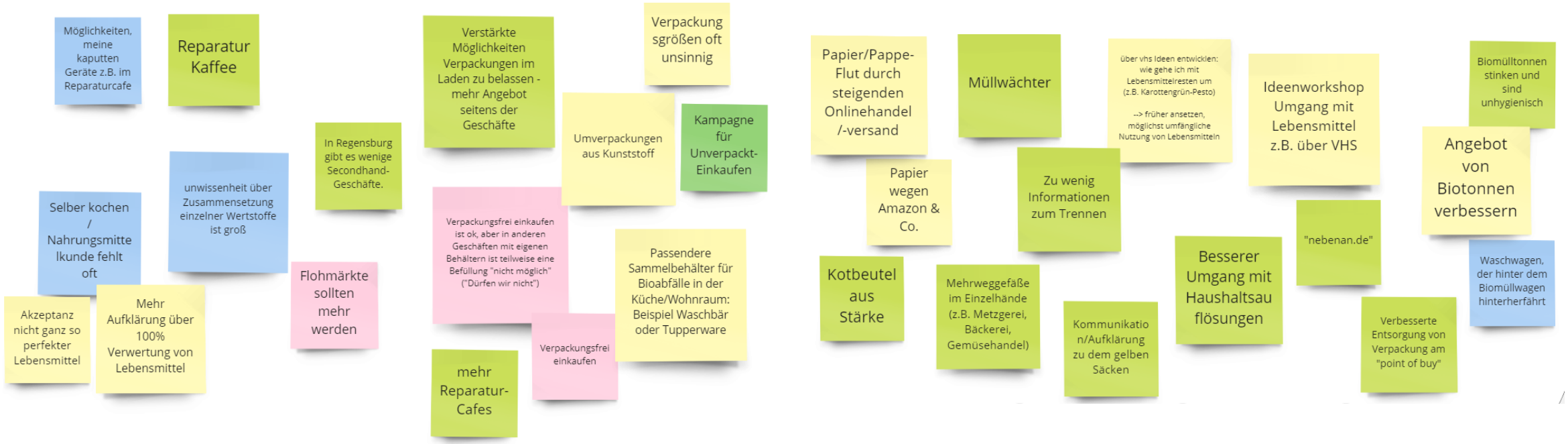
1. Gegenseitiges **Kennenlernen** und schaffen einer gemeinsamen **Arbeitsbasis**
2. Schaffen einer **gemeinsamen Sicht** auf die Herausforderungen von Zero Waste
3. **Freies Denken** und Sammeln von Ideen (alles ist erlaubt)
4. Schrittweise **Konkretisierung und Validierung** der Ideen
5. Gegenseitiges **Spiegeln und Ergänzen** von möglichen Maßnahmen

Zur Unterstützung der Ideensammlung lassen sich beispielhafte Leitfragen definieren

Beispielhafte Leitfragen

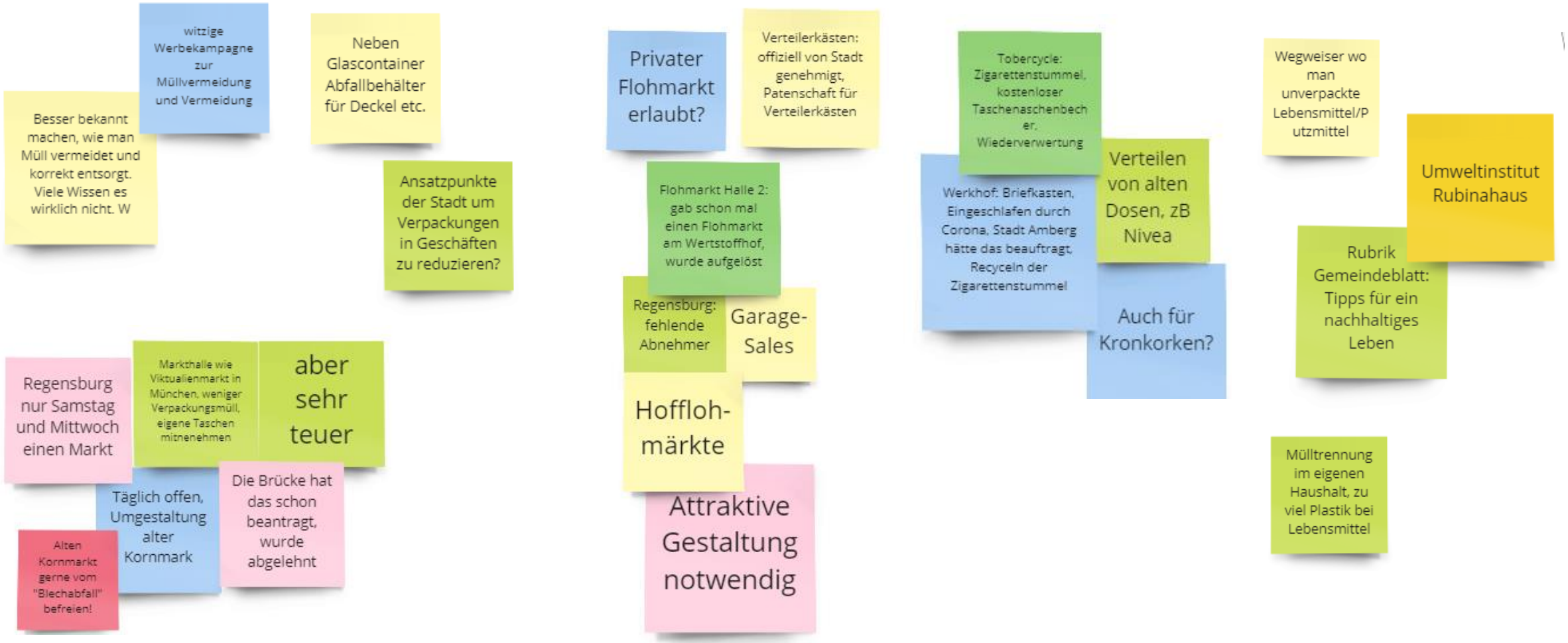
- Was sind die Erfahrungen und Erkenntnisse im Umgang mit Ressourcen aus der Vergangenheit?
- Welche Fehlentwicklungen im Umgang mit Abfall bzw. Wertstoffen sollen sich nicht wiederholen bzw. sind zu korrigieren?
- Was sind die Stellhebel für ein „abfallärmeres“ Leben bzw. Unterstützung ist dafür notwednig?
- Wie kann man den Alltag „abfallärmer“ gestalten?

In 2 Gruppen wurden unterschiedliche Ideen gesammelt, wie Abfall vermieden bzw. reduziert werden kann (1/3)



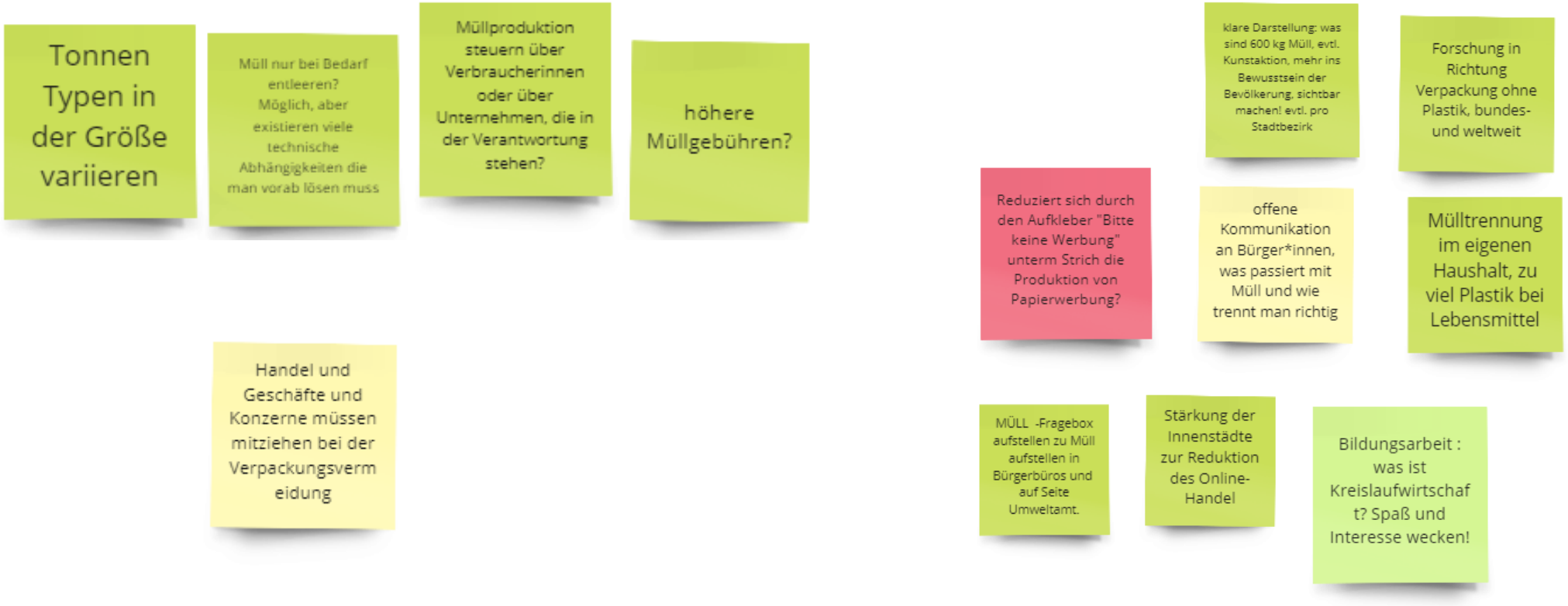
https://miro.com/app/board/uXjVOe-jrGo=/

In 2 Gruppen wurden unterschiedliche Ideen gesammelt, wie Abfall vermieden bzw. reduziert werden kann (2/3)



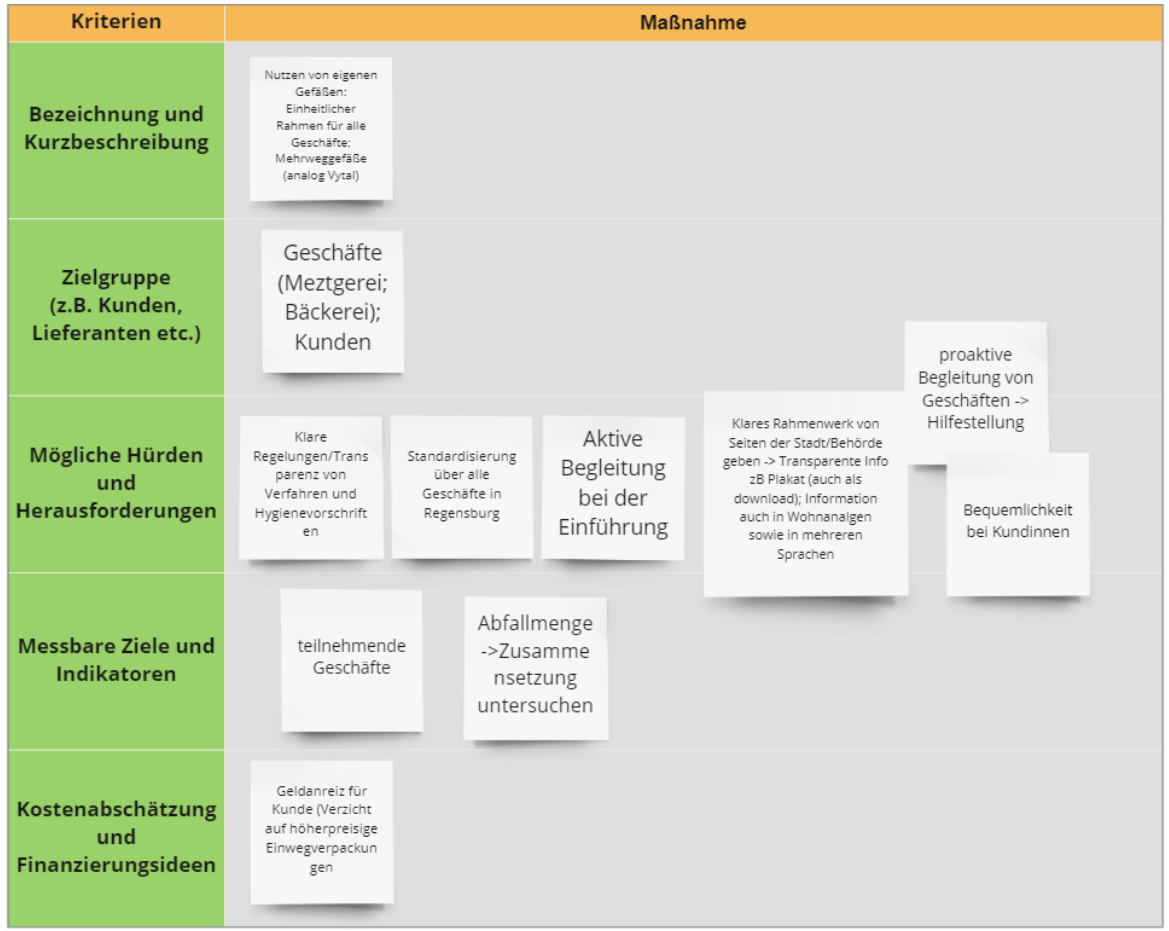
https://miro.com/app/board/uXjVOe-jrGo=/

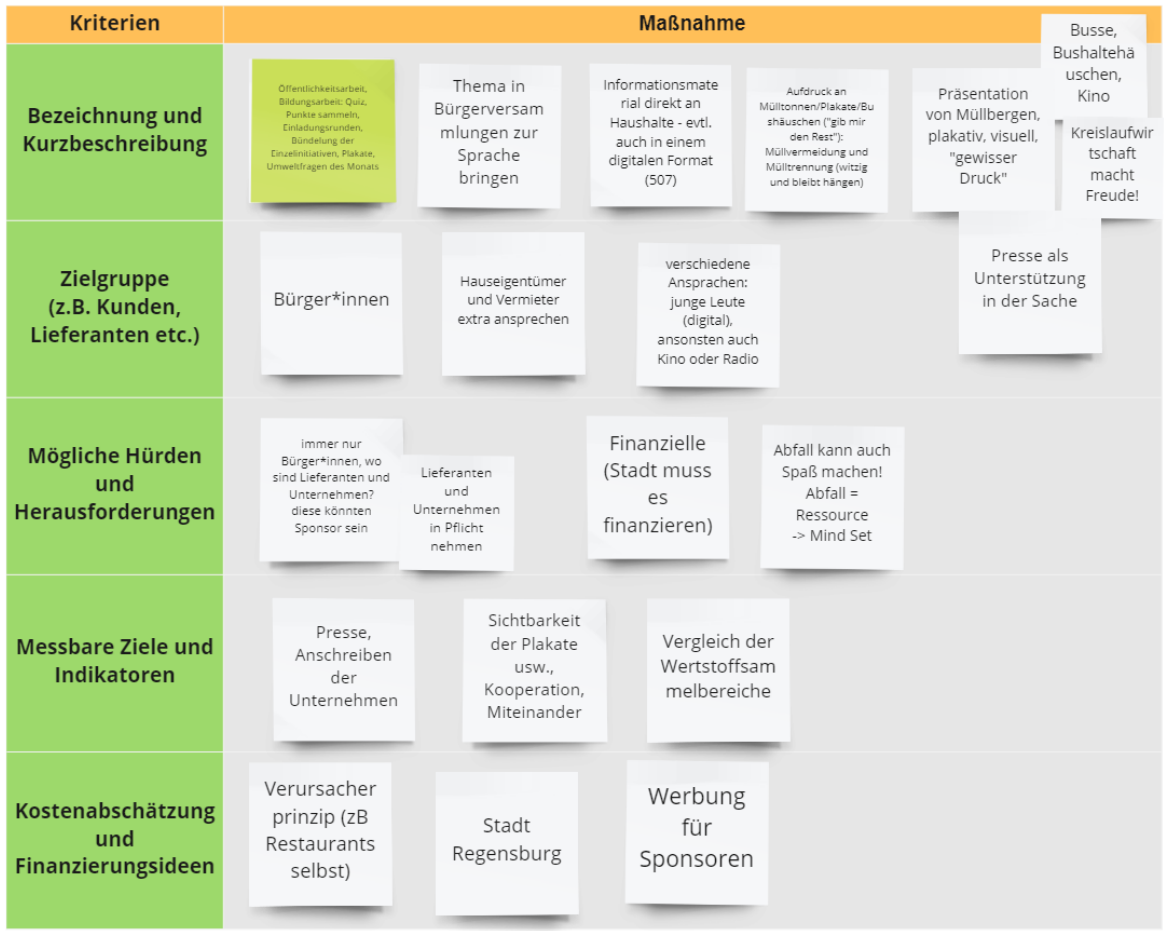
In 2 Gruppen wurden unterschiedliche Ideen gesammelt, wie Abfall vermieden bzw. reduziert werden kann (3/3)



https://miro.com/app/board/uXjVOe-jrGo=/

2 Themen wurden in den Arbeitsgruppen beispielhaft weiter konkretisiert





https://miro.com/app/board/uXjVOe-jrGo=/

Aufbauend auf dem Feedback am Ende des Workshops werden weitere Workshops ggf. angepasst sowie Vorschläge aufgegriffen

https://miro.com/app/board/uXjVOe-jrGo=/